Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1906

192 (13.7.1906) Drittes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 192. Drittes Blatt. Freitag, den 13. Juli 1906.

Bekanntmachung.

Der Plan über die Errichtung einer unterirdischen Telegraphenlinie in Maxau und die Auslegung eines Kabels durch den Rhein bei Maxau liegt beim hiesigen Telegraphenamt von heute ab 4 Wochen aus.

Karlsruhe (Baden), 12. Juli 1906. **Kaiserliche Ober-Postdirektion.**
Geisler.

Versteigerung.

Heute vormittag 9 Uhr versteigern wir in der Eilguthalle

1 Korb frische Seefische, 77 Kilo.

Großh. Güterverwaltung.

Metzgerei.

Die seit 30 Jahren bestehende **Metzgerei** und **Wurstlerei** mit **Motorbetrieb** des † Metzgermeisters **Jakob Barth,** Wilhelmstraße 16 **dahier,** wird der **Erbteilung** wegen am **Donnerstag, den 19. Juli 1906, vormittags 9 Uhr,** versteigert. Die Versteigerung findet Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9 im Notariatsgebäude in Karlsruhe statt.

Bauplätze.

Die Erben des † Metzgermeisters **Jakob Barth** lassen der Erbteilung wegen am **Donnerstag, den 19. Juli 1906, vormittags 9 Uhr,** 3 Bauplätze, an der verl. **Sofienstraße** bezw. verl. **Goethestraße** gelegen **(geschlossene Bauweise)** versteigern. Die Versteigerung findet Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9, im Notariatsgebäude, statt.

Wohnungen zu vermieten.

* **Bernhardstraße 17, vis-à-vis der Bernhardiskirche,** ist der 2. Stock von 5—6 geräumigen Zimmern, Bad, Küche, Keller, Mansardenkammer, Koch- und Leuchtgas, Anteil am Garten, Aussicht ins Freie, auf 1. Oktober anderweitig zu vermieten. Näheres daselbst.

*3.1. **Karlstraße 94** sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten.

* **Schützenstraße 28** ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, großer Küche, Mansarde, 2 Kellern und Waschküche, wegen Wegzug baldigst oder auf 1. Oktober zu vermieten. Ebendaselbst ist im Hinterhause im 1. Stock eine 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf 1. Oktober abzugeben. Näheres im 3. Stock.

Klauprechtstraße 4

ist eine Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör auf sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock. *2.1.

Haizingerstraße 11

ist per sofort eine schöne Wohnung im **4. Stock** von **2 Zimmern** nebst Zugehör billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau. 3.3.

Bürgerstraße 19

ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. 2.1.

Parkstraße 5

sind schöne 4 und 6 Zimmerwohnungen samt reichlichem Zubehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 19, 1. Stock. 2.1.

Laden.

* Gangbares **Spezereiwarengeschäft** billig zu vermieten. Offerten unter Nr. 4871 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mansarden,

zwei schöne, leere, sofort oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 73, 2. Stock. *

Zimmer-Gesuch.

* Eine ältere, alleinstehende Frau sucht sofort ein einfach möbliertes, billiges Zimmer. Offerten unter Nr. 4873 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7000 bis 8000 Mk.

als II. Hypotheke auf neu erbautes Haus, nach 21 000 ℳ Kassengeld, Schätzung 35 000 ℳ, per bald von pünktlichem, durchaus solventem Geschäftsmann gesucht. Offerten unter Nr. 4879 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

10000 bis 12000 Mark

sind sofort als zweite Hypotheke an nur pünktliche Zinszahler auszuleihen. Offerten unter Nr. 4875 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000 Mark

werden auf zwei Häuser in guter Lage von **Durlach** als II. Hypotheke gesucht. Offerten unter Nr. 4876 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. **15000 bis 20000 Mark**

werden als II. Hypotheke auf 1. Oktober event. auch früher **gesucht:** Lessingstraße 3 a im 2. Stock.

I. Hypotheke

von **7000—8000 Mk. gesucht.** Schätzung 12500 Mk. Gefl. Offerten unter Nr. 4872 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Antrag.

* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeiten mitübernimmt, kann sofort eintreten. Näheres Schützenstraße 8 a im Laden.

Dienstmädchen-Gesuch.

2.1. Ein einfaches, braves Mädchen kann sofort eintreten. Näheres Waldstraße 8 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein fleißiges Mädchen findet gute Stelle als Stütze der Hausfrau. Näheres Sofienstraße 85, parterre.

Köchinnen, Zimmermädchen,

sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden gute Stellen durch Frau **Urban Schmitt** **Witwe,** Haupt-Zentralbureau, **Erbprinzenstraße 27,** Eingang Bürgerstraße. *

F. 2 einfache Kellnerinnen,
1 Ladnerin für ein Wurstgeschäft
sofort gesucht. Bureau **C. Fuhr,** Herrenstr. 9. 2.1.

Kinderfrau gesucht.

* Aeltere Frau zu zwei Kindern gesucht.
M. Kleinberger, Schwanenstraße 34, 2. Stock.

Amme gesucht.

*2.1. Eine junge, gesunde Amme auf sofort gesucht. Zu melden: Baischstraße 2 hier, am Kaiserplatz, zwischen 2 und 3 Uhr.

Zimmertapezier gesucht,

nur tüchtige Arbeiter wollen sich melden: Rintheimerstraße 16, 2. Stock links, bei **Karl Gerspach,** Tapeziergeschäft. *2.1.

1 tüchtiger, selbständiger Gitterschlosser

findet dauernde Arbeit. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

F. Ein junger Mann
für die Küche gesucht durch das Bureau **C. Fuhr,** Herrenstraße 9. 2.1.

Zwei stadtkundige, ledige

Kutscher

sucht per sofort

B. Finkelstein,
Rintheimerstraße 10.

*2.1. **Ein Fräulein,** das im **Kleidermachen tüchtig** ist, **sucht** bessere **Stelle.** Gefl. Offerten unter Nr. 4874 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein,

in Feinflickerei und feinen weiblichen Handarbeiten bewandert, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Servierfräulein,

anständiges, sucht Stelle. Näheres durch Frau **Urban Schmitt** **Wwe.,** Haupt-Zentralbureau, **Erbprinzenstraße 27,** Eingang Bürgerstraße. *

Kellnerinnen,

tüchtige, suchen sofort hier und auswärts Stellen (auch aushilfsweise). Näheres Adlerstraße 32, Bureau **Haist.** *

2.1. Zuverlässiger junger Mann, gut empfohlen, infolge eines Unfalls rechter Arm nicht ganz gebrauchsfähig, sucht passende Beschäftigung, am liebsten als

Einkassierer, Bureaudiener, Ausläufer rc.

Kaution kann gestellt werden. Offerten unter **J. 2748** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160.**

Vorgefunden.

* Das im Laden von Jul. Strauß für entwendet gehaltene **Portemonnaie** hat sich wieder anderweitig vorgefunden und ist Inserat vom 6. Juli somit hinfällig.

Bauplätze in Rüppurr,

welches zu **Karlsruhe einverleibt ist,** in **allerbester Lage,** nahe des Bahnhofs, **sind umständehalber billig zu verkaufen,** oder gegen ein rentables Haus, auch auswärts, **zu vertauschen.** Offerten unter Nr. 4870 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Eisschrank,

175 cm breit, 90 cm tief, 110 cm hoch, wenig gebraucht, zweitürig, Deckel in 3 Fach geteilt, für Fleischwaren zu kühlen, sowie ein **Ausziehtisch** und eine **Gartenschaukel** sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Bernhardstraße 11, 2. Stock rechts. 2.1.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Verkaufs-Anzeigen.

* Gut erhaltener **Kastensitzwagen**, gepolstert, wegen Platzmangel sofort zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 71 **im 2. Stock des** Seitenbaues links, nachmittags von 2—5 Uhr.

Billig zu verkaufen:

2 **Betten**, 2 **Roßhaarmatratzen**, 1 **Chiffonniere**. Näheres Durlacherstraße 63, parterre links. *

Für Brautleute.

5.1. Zwei englische, polierte Bettstellen, innen **eichen, mit Rosten, Polstern und besseren** Matratzen, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegel, 1 Nachttisch, 1 Chiffonniere, 1 Vertiko, 1 Taschendiwan, 1 Tisch mit eichener Platte, 4 bessere Rohrstühle (alles poliert), 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch **und 2 Hocker sind um den staunend billigen Preis** von **435 Mark** zu verkaufen im Möbelgeschäft **Sofienstraße 85.** Rabattmarken werden **verabfolgt.**

123. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Freitag, den 13. Juli 1906,
vormittags 9 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Sodann

1. Beratung über die geschäftliche Behandlung,
   a. des Entwurfs eines Gesetzes, die Aenderung des Wassergesetzes betr. (Drucksache Nr. 76),
   b. des Entwurfs eines Gesetzes, die Vereinigung der Gemeinden Beiertheim, Rüppurr und Rintheim mit der Stadtgemeinde Karlsruhe betreffend (Drucksache Nr. 77);
2. Beratung des Berichts der Kommission für Justiz und Verwaltung über den Gesetzesvorschlag:
   „das amtliche Verkündigungswesen betreffend" (Drucksache Nr. 31).
   Drucksache Nr. 31 a.
   Berichterstatter: Abg. Wittemann-Donaueschingen.
   (Fortsetzung.)
3. Beratung des Berichts der Sonderkommission über den Gesetzentwurf, betreffend die Fürsorge für Gemeinde- und Körperschaftsbeamte (Drucksache Nr. 63), samt einschlägigen Petitionen.
   — Drucksache Nr. 63 a —.
   Berichterstatter: Abg. Schmidt-Karlsruhe.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 12. Juli.

Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin wohnte gestern nach erfolgter Ankunft hier der Einsegnung der Leiche des Generalmajors Wolff in der Kapelle des Ludwig Wilhelm-Krankenheims bei.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog nahm heute mittag in Schloß Baden die Meldungen folgender Offiziere entgegen: des Generalmajors du Fais, Kommandeurs der 32. Infanteriebrigade, des Oberst Thiergärtner-Drummond, Kommandeurs des Ulanenregiments Graf Haeseler (2. Brandenburgischen) Nr. 11, und des Feld-Intendanturrats Ahlemann von der Schutztruppe für Südwestafrika.

Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin fuhr heute nachmittag nach Appenweier und von dort mit Wagen nach Rohrbach, um die dort weilende Gräfin Erlach, welche von 1846 an mehrere Jahre Erzieherin Ihrer Königlichen Hoheit war, zu besuchen.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Freitag, den 13. Juli.

9 Uhr: Großh. Notariat VIII, Zwangs-Versteigerung des Bauplatzes Ecke Wendt- und Dragonerstraße in den Diensträumen Adlerstraße 25, Seitenbau, 1. Stock, Zimmer Nr. 9.

9 Uhr: Großh. Güterverwaltung, Seefisch-Versteigerung in der Eilguthalle.

10 Uhr: Grether, Gerichtsvollzieher, Oeffentliche Versteigerung im Pfandlokal Steinstr. 23.

2 Uhr: Städt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung, Pfänder-Versteigerung im Versteigerungslokal im Rathaus.

2 Uhr: M. Wirnser, Waisenrat, Fahrnis-Versteigerung Leopoldstraße 25 II.

2 Uhr: S. Hischmann, Auktionator, Cigarren-Versteigerung im Auktionslokal Zähringerstraße 29.

2 Uhr: Grether, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstr. 23.

2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

6 Uhr: Gemeinde Grötzingen, Rindfarren-Versteigerung im Farrenhof.

Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

Beamte der Militär-Verwaltung.

Kreutzer, Zahlmeister im 5. Bad. Inf.-Regt. Nr. 113, zum Oberzahlmeister befördert.

Meier, Lazarett-Verwalt.-Insp. in Görlitz, zur Wahrnehmung der Lazarett-Oberinspektorstelle nach Colmar,

Koppmann, Lazarett-Verw.-Insp. in Colmar, nach Görlitz, — versetzt.

Burg, kontrolleführender Kasernen-Insp. in Rastatt, zum Garn.-Verwalt.-Kontrolleur befördert.

Cappenberg, Arnold, geprüfte Intend.-Sekretariatsanwärter, als Bureaudiätare den Intendanturen des XIV. Armeekorps bezw. der 28. Div. überwiesen.

Werner, Regierungsbaumeister in Bruchsal, unter Ueberweisung als technischer Hilfsarbeiter zu der Intendantur des XVI. Armeekorps, zum Militär-Bauinspektor ernannt.

Moeck, Proviantamtsassist. in Allenstein, zum 1. Oktober 1906 nach Rastatt versetzt.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließung:

12. Juli. Paul Trautvetter von Reichenbach, Hofmusiker hier, mit Lina Sander von hier.

Geburten:

4. Juli. Karl Josef, Vater Josef Kiefer, Milchhändler.
5. „ Heinrich Arno, Vater Rudolf Rieß, Bäckermeister.
7. „ Karl Albert Ernst Rolf, Vater Hans Schmidt, Konzert-Direktor.
9. „ Barbara Charlotte Hilda Maria, Vater Wilhelm Lorenz, Ingenieur und Kommerzienrat.
10. „ Hermine, Vater Gottfried Zimmermann, Maschinenarbeiter.
10. „ Johanna Cäcilie, Vater Karl Heitzmann, Bahnarbeiter.
10. „ Anna Stefanie Kunigunde, Vater Stefan Witwitzky, Kanzleiassistent.

Todesfälle:

10. Juli. Thekla, alt 4 Tage, Vater Gottfried Graber, Landwirt.
11. „ Casimir Speck, Maurer, ein Ehemann, alt 40 Jahre.
11. „ Elise Schmieder, alt 74 Jahre, Witwe des Fabrikanten Karl Schmieder.
11. „ Johanna Rastätter, alt 45 Jahre, Witwe des Anstreichers Anton Rastätter.
12. „ Luise Tischer, alt 56 Jahre, Ehefrau des Versilberers Karl Tischer.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Freitag, den 13. Juli 1906:

½3 Uhr, **Johanna Rastätter,** Witwe des Anstreichers (Waldhornstraße 47).

5 Uhr, **Elise Schmieder,** Witwe des Fabrikanten (Karlstraße 52).

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 12. Juli früh:

Lugano wolkig 19°, Biarritz wolkig 18°, Nizza wolkig 21°, Triest bedeckt 24°, Florenz wolkenlos 20°, Rom wolkenlos 21°, Cagliari wolkenlos 23°, Brindisi wolkenlos 22°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 12. Juli 1906.

Der Luftdruck nimmt wie am Vortag von einem den atlantischen Ozean bedeckenden Maximum aus bis zu einem Depressionsgebiet ab, das den Osten Europa bedeckt; ein Teilminimum liegt über Nordwestdeutschland. Die durch diese Luftdruckverteilung bedingten nordwestlichen Winde haben abgekühlt und das Wetter ist allgemein trüb und regnerisch. Kühles und veränderliches Wetter mit Regenfällen ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Juli.	Barometer mm	Therm. in C.	Absol. Feucht.	Feucht. in Proz.	Wind	Himmel
11. Abd. 9 U.	751,5	16,5	13,4	96	W.	bedeckt
12. Mor. 7 U.	753,6	14,1	9,8	83	SW.	„
12. Mitt. 2 U.	753,1	19,9	9,3	54	„	heiter

Höchste Temperatur am 11.: 25,8; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 13,2. Niederschlagsmenge des 11.: 12,8 mm.

Wasserstand des Rheins vom 12. Juli früh:

Schusterinsel 316, gefallen 9, **Kehl** 353, gefallen 4, **Maxau** 515, gestiegen 4, **Mannheim** 486, gefallen 7 cm.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Freitag, den 13. Juli:

Apollo-Theater. Gastspiel des bayerischen Residenz-Ensemble, abends 8½ Uhr.

Stadtgarten. Militär-Konzert, gegeben von der Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, abends 8 Uhr.

Stadtgarten-Theater. Gasparone. Anfang 8 Uhr.

Fremde

übernachteten vom 11. bis 12. Juli.

Alte Post. Rösch, Landtagsabgeordn. v. Lörrach. Erleben, Kfm. von Freiburg. Jotter, Kfm. v. Balingen. Weimer, Kaufm. von Heidelberg. Schwarz, Kaufm. v. Nürnberg. Fischer, Kfm. v. Mannheim. Weber, Kfm. v. Stuttgart. Simath, Elektrotechn. v. München. Drelsinger, Fabr. v. Lehnen. Martinowiz, Prof. v. Agram. Frey, Tapezier v. Bühl.

Bayerischer Hof. Lohner, Mechan. v. Ettlingen. Ruchsen, Kellner v. Gotha.

Bratwurstglöckle. Kirsch, Kaufm. von Eppingen. Stern, Kaufm. v. Darmstadt. van Genechten, Beamter v. Luzern. Grimm, Aktuar v. Bühl. Walter, Privat. v. Straßburg. Schraut, Photogr. m. Frau v. Krozingen.

Darmstädter Hof. Fräul. Steffan, Privat. von Wiesbaden. Blum, Kfm. v. München. Spiegel, Kfm. v. Grünstadt. Nabsae, Kaufm. v. Lahr. Schindler, Kaufm. v. Achern.

Drei Könige. Adolf u. Horneck, Mont. v. Frankfurt. Bader, Orgelbauer v. Hardheim. Fuchenhagen, Monteur v. Mannheim. Fräßle, Mechaniker v. Freiburg. Frau Strauß, Privat. v. Basel. Kohler, Koch v. Bruchsal.

Erbprinz. Schönhals, Oberstabsarzt v. Freiburg. Spangenberg, Stabsarzt v. Kehl. Kallenbach, Oberarzt v. Mülhausen. Hillebrecht, Stabsarzt v. Straßburg. Frhr. Böcklin v. Böcklinsau, Kammerherr v. Rust. Baron v. Freiberg, Priv. v. Allmendingen. Baron H. v. Freiberg v. Hargarten. Rudibble, Frau Rudibble u. Frl. Rudibble, Privat. v. Boston. H. u. W. Mergenthaler, Priv. v. Baltimore. Posner, Kfm. v. Pforzheim. Grothe, Seeger u. Loewe, Kaufl. v. Berlin. Sievers, Fabrikdir. v. Mannheim. Ostertag, Kaufm. v. Stuttgart. Berg, Reinheimer u. Theomin, Kfl. v. Frankfurt. Rose, Kfm. v. Rheydt. Flintsch, Stud. v. Wiesbaden. Fischer, Kaufm. v. Wien. Levy, Kfm. v. Straßburg. Oettinger, Apoth. mit Frau v. Cannstatt. Falk, Kaufm. v. Offenbach. Remmberger, Kaufm. v. Aachen. Lenz, Privat. m. Frau v. New-York. Weber, Kaufm. von Konstanz. Boehme, Kunstmaler v. Capri.

Europäischer Hof. Friedmann, Kaufm. von Mannheim. Kohn, Kaufm. von Adelsheim.

Friedrichshof. Haußmann, Kaufm., u. Mecher, Ing. v. Stuttgart. Collin, Kaufm. v. Mainz. Röster, Kaufm. v. Hamburg. Dreyfuß, Kaufm. v. Mannheim. Schreiner, Kaufm. von Regensburg. Rusch und Held, Kaufl. v. Freiburg. Daiber, Kfm. v. Ebingen. Ihms, Kfm. v. Hamburg. Voigt, Kfm. v. Görlitz. Krüger, Priv. m. Frau v. Danzig. Born, Kaufm. m. Frau v. Straßburg.

Geist. Kneu, Kfm. v. München. Weißert u. Gundelfinger, Kaufl. v. Stuttgart. Brettmann, Kaufm. von Lennep. Moos, Kfm. v. Hechingen. Zimmermann, Kfm. v. Erfurt. Fromann, Kfm. v. Kaiserslautern. Demmer, Kfm. v. Frankfurt. Bitzer, Kfm. v. Remscheid. Frank, Kaufm. v. Fürth. Kirchberger, Kaufm. v. Offenbach. Wiegmann, Kaufm. v. Cannstatt. Bär, Kfm. v. Weinheim. Keller, Kaufm. m. Frau von Aachen. Breiter, Kaufm. v. Wurzen. Schneider, Kaufm. v. Heidelberg. Ulrich, Kaufm. m. Fam. v. Friedberg. Seyb, Kfm. v. Eßlingen. Becker, Kfm. von Gießen.

Goldener Adler. Koch, Kfm. v. Frankfurt. Haug, Kfm. von B.-Baden. Warnecke, Insp. v. Cöln. Petry, Archit. m. Frau v. Heidelberg.

Goldener Karpfen. Frl. Budde, Schulvorsteherin v. Schwerin. Krafft, Weingutsbes. v. Schallstadt. Hungsberg, Ing. v. Essen. Schmidt, Apoth. v. St. Georgen. Heiligenthal, Weingutsbes. v. Hambach. Finus, Archit. m. Frau v. Radolfzell. Petzold, Mohr, Lange, Hanken u. Hemme, Stud. v. Hannover. Schenk, Beamter v. Berlin.

Goldene Traube. Seegmüller, Lokomotivführer v. Offenburg. Merkle, Reis. v. Göppingen. Stolzenhain, Journalist m. Frau v. Wiesbaden. Flemming, Storch u. Roth, Kfl. v. Mainz. Frl. Haaris, Privat. v. Hochdorf. Haberkorn, Kfm. v. Heidelberg. Mack, Kfm. v. Kreuznach. Bertel, Kfm. v. Wachenheim. Seitel, Kfm. v. Frankfurt. Walter, Kfm. v. Mannheim. Leiling, Kfm. v. Konstanz.

Grüner Hof. Halenstein, Gastwirt, und Bösch, Metzgermstr. v. St. Gallen. Frau Krämer, Priv. von Solingen. Potthast, Kaufm. v. Leipzig. Burrib, Steinbruchbes. v. Maulbronn. Witte, Ingen. v. Osnabrück. Kellner, Kfm. v. Braunschweig. Herrmann, Ing.-, und Wolff, Kfm. von Berlin. Arnold u. Hahn, Kaufl. v. Stuttgart. Boland, Pastor m. Frau v. Nymegens. John, Kaufm. von Cöln. Dr. Ernst, Arzt v. Coblenz. Frl. de Beler, Schausp. v. Nica. Dr. Kreuzberg, Arzt m. Frau v. Hannover. Bittrolf, Kfm. v. Herzogenbuch. Mayer, Kfm. v. Bremen. Schierholz, Kfm. v. Brüssel. Drost, Ing. v. Kaiserslautern. Bonatz, Privat. v. Hakenber-

Sichel, Kaufm v. Buchen. Knäble, Kfm. v. Konstanz. Mayer, Kfm. v. Brumath. Pietsch, Beamter v. Prag.

Hotel Germania. Durchl. Prinz Alfred zu Löwenstein v. Langenzell. Durchl. Prinz Karl zu Löwenstein v. Paris. Sander, Geh. Komm.-Rat v. Lahr. Reiß, Geh. Komm.-Rat v. Mannheim. Dr. Winterer, Oberbürgermeister v. Freiburg. Frhr. v. Schilling, Gutsbes. m. Fam. v. Hohenwettersbach. Ahlborn, Rentn. m. Fam. v. Boston. Bendann, Privat. m. Frau v. New-York. van Aden, Dir. mit Frau v. Rotterdam. Weber, Fabr. v. Enskirchen. Nathanael, Rentn. m. Frau v. New-York. Rosenbaum, Privat. m. Fam. v. Frankfurt. Campe, Rentn. m. Fam. von Marseille. Troeltsch, Fabrikdir. v. Offingen. Loersch, Fabr. v. Aachen.

Hotel Grosse. Müller m. Frau v. Heidelberg. Böhlen, Kaufm. v. Düsseldorf. Lendrich u. Meyer, Kfl., u. Engelen, Ingen. v. Cöln. Souverain m. Frau und Mailler m. Frau, Priv. v. Paris. Offenstadt, Klein u. Federlin, Kaufl., u. Kuhn, Fabr. v. Frankfurt. Beller, Wartenberger, Friedmann, Lang u. Kretschmar, Kfl., und Schweizer, Fabr. v. Berlin. Terl, Kaufm. v. Plauen. Boetsch, Stud. v. Basel. Erz. Schiffler v. St. Petersburg. Dewitz, Mitgl. d. I. Kammer v. Kandern. Deck, Fabr. m. Frau v. Schöneck. van Itallie, Kfm. v. Wien. Werwag u. Barth, Kfl., u. Pfeiffer, Fabr. v. Stuttgart. Dürbeck, Kaufm. v. Nürnberg. Pfützner, Fabrikdir. von Dresden. Hofmann, Ing. v. Hannover. Steller, Steinfeld u. Schroirs, Kfl. v. Hamburg. Fredenhagen, Fabr. v. Offenbach. Paschka u. Zellinger, Kfl. v. Wien. von Knepach, Rechtspракt. v. Neu-Ulm. Hübsch, Rechtspракt., u. Dr. Blattner, Assist.-Arzt v. München. Buschmann, Fabr. v. Bünde. Gebhardt, Kfm. v. Paschkau. Eisenach, Sanitätsrat v. Hanau. Frau Rosenbaum, Privat. von Hagen. Samtmann, Kaufm. v. Mülhausen. Meyer, Abgeordn. v. Mannheim. Tresser, Kfm. v. Offenbach. Melchior, Brauereibes. v. Butzbach.

Hotel Hohenzollern. Emmerling, Kfm. v. Erfurt. Binning, Kaufm. v. Mainz. Obitz, Kaufm. v. Freiburg. Brauninger u. Koppel, Kfl. v. Stuttgart. Bögl, Kfm. v. Friesenheim. Eiseke, Kaufm. v. Rastatt. Müller, Apoth. v. Gräfentosma. Frau Gehringer, Priv. v. San Franzisko.

Hotel Leicht. Brocas, Kfm. m. Frau u. Kinder v. Genève. Schlupp, Kaufm. v. Mannheim. Danneberg, Kfm. v. Dresden. Gerig, Kaufm. v. Freiburg. Riethmeyer, Kfm. v. Memmingen.

Hotel Lion. Dreyfuß, Kfm. v. Cöln. Würzburger, Kaufm. v. Mannheim. Gans, Kaufm. v. Frankfurt. Oettinger, Kfm. v. Fürth. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt. Stern, Kfm. m. Frau v. Homburg. Kohls, Kfm. v. Berlin. Lang, Kfm. u. Frl. Baumeister v. Heidelberg.

Hotel Lutz. Scheidel, Brauereibes. v. Kenzingen. Reichle, Oberf. v. Friedenweiler. Laufenberg, Kaufm. v. Leipzig. Mutter, Kfm. v. Straßburg. Dr. Mannheimer, Phil. v. Oldenburg. Rieß, Kaufm. v. Berlin. Perzl, Kfm. v. Düsseldorf. Stritzinger, Kfm. v. Kaiserslautern. Leimbach u. Eurich, Kfl. v. Frankfurt. Sauter, Kfm. v. Kempten. Kohl, Kfm. v. Mühlhausen. Russelt, Kfm. m. Frau v. Neustadt. Knöringer v. Lindau. Ullrich, Kfm. v. Donaueschingen. Frank, Kaufm. v. München. Erben, Kfm. v. Mannheim. Leonhard, Rechtsanwalt v. Offenburg. Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart. Föcker, Kfm. m. Frau v. Metz. Meiners, Kfm. v. Rostock. Heintz, Kfm. v. Landau. Schaps, Kfm. v. Berlin. Thalhaus, Kfm. v. Konstanz. Kusters, Dir. m. Frau v. Meerbe. Brand, Ing. v. Nürnberg.

Hotel Monopol. Winkler, Kaufm. v. Thorn. Gaßner, Kfm. v. Berlin. Frees, Kfm. v. Lübeck. W. Sailer, Zahntechniker, u. M. Sailer, Lehrer v. Calau. F. Römer, Gutsbes., u. H. Römer, Kfm. v. Mettmann. Ferget, Kfm. v. Paris. Hesky, Kaufm. v. Mannheim. Koch, Kfm. v. München. Lupp, Kaufm. v. Magdeburg. Kay, Kfm. v. Frankfurt. Heinrich u. Biermann, Kfl. v. Heidelberg.

Hotel National. Stehle, Kaufm. v. Aschersleben. Sommer, Kfm. v. Kandel. Steinbach, Kfm. v. Crimitschau. Pahsen, Insp. v. Duisburg. Marr, Bohrmann und Jonas, Kfl. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Obermoschel. Strauß, Kfm. v. Speyer. Frau Hellmann, Rentn. v. Elberfeld. Frau Gerlach, Rentn. m. Tochter v. Barmen. Demetrius, Opernsänger m. Frau v. Berlin. Collin, Kfm. v. Paris. Landes, Kfm. v. Mainz. Gaul, Kfm. v. Cöln. Flatow, Kfm. v. Berlin. Carera, Kfm. v. Turin. Frl. Hertel, Priv. v. Braunschweig. Fröntle, Kfm. v. Pirmasens. Mende, Kaufm. v. Berlin. Boßhardt, Kfm. v. München. Fischer, Kaufm. v. Freiburg. Getzel, Kfm. v. Berlin. Hirschfeld, Kfm. v. Frankfurt. Thiele, Kfm. v. Darmstadt. Barth, Mont. v. Straßburg. Flörchinger, Kfm. v. Pirmasens. Höger, Kfm. v. Mainz. Weil, Kfm. v. Ihringen. Wolf, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Nowack. Fehrenbach, Breitner u. Kopf, Landtagsabg. von Freiburg. Büchner, Landtagsabg. von Gengenbach. Weißhaupt, Landtagsabg. von Pfullendorf. Gießler, Landtagsabg. v. Mannheim. Baron v. Gleichenstein, Landtagsabg. v. Oberrothweil. Amalfi, Schauspieler, Frl. Großberg u. Frau v. Frankenberg, Schauspielerinnen v. Würzburg. Rohr, Operettensänger v. Wien. Dr. Strohmenger, Chem. v. Cöln. Röderer, Kaufm. v. Eppingen. Dr. Eberhard u. Krüger, Professoren von Cassel. Feißt, Kfm. v. Blumberg. Wilkens, Juwelier m. Frau v. New-York.

Telegraphische Kursberichte. 12. Juli 1906.

New-York.

Atchis.-Topeka	87.—
Canada Pacific	159.—
Chicago Milw.	175.—
Denver	84.—
Louisv. Nashv.	141 1/8
New-York Erie	39 1/8
„ Central	129 1/8
North. Pacific	77 1/4
Southern Pacific	64 3/4
Silber	65 1/8
Steel Comm.	33 3/4
„ Prefer.	100 1/2

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	669.75
Staatsbahn	676.50
Lombarden	168.50
Marknoten	117.47
Ungar. Goldrente	113.35
„ Kronenrente	94.95
Oesterr. Papierrente	99.65
„ Silberrente	99.70
Länderbank	435.50
Goldagio	—.—

Tendenz: ruhig.

London (Anfang).

Debeers	17 1/4
Chartered	1 1/4
Goldfield	3 1/4
Randmines	5 3/4
Eastrand	3 3/4
Chicago Milw.	180 1/2
Denver Prefer.	87 1/2
Atchis. Prefer.	103.—
Louisv. Nashv.	145 1/2
Union Pacific	146 1/2
Atchis. Comm.	89 7/8
Steel Comm.	35.—
„ Prefer.	103 7/8

Berlin (Anfang).

Kreditactien	—.—
Disconto-Commandit	183.—
Deutsche Bank	236.50
Dresdener Bank	157.10
Berliner Handelsges.	169.—
Darmstädter Bank	139.60
Comm.-Disconto-Bank	120.75
Bochumer	242.50
Laurahütte	233.90
Harpener	208.80
Dortmunder C	85.—
Baltimore u. Ohioshares	115.—

Tendenz: ruhig.

Paris (Anfang).

3% Rente	96.85
4% Italiener	102.40
4% Spanier	95.60
Türken (unifiz.)	96.07
Türkenlose	—.—
Ottoman	649.—
Rio Tinto	1649.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	210.30
Disconto-Commandit	183.25
Dresdener Bank	158.10
Staatsbahn	145.25
Lombarden	34.75
Gotthardbahn	193.50
Berliner Handelsges.	—.—

Tendenz: ruhig.

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	96.60 G.
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	96.60 G.
3% von 1886	—.—
3% von 1889	—.—
3% von 1896	86.30 G.
3% von 1897	86.30 G.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.—
„ London	204.62
„ Paris	81.333
„ Wien	85.075
„ Italien	81.335
„ Antw.-Brüssel	81.075
Privatdiscont	3 3/8
Napoleons	16.39
3% Reichs-Anleihe	87.90
3 1/2% „	99.70
3 1/2% Preussen	99.70
5% Italiener	103.95
4 1/2% Portugiesen	70.10
4% innere Russen	74.30
4% Serben	82.40
4% Spanier	95.80
Oesterr. Goldrente	100.40
„ Silberrente	100.40
Ungar. Goldrente	95.80
„ Kronenrente	95.20
Argentinier	—.—
5% Southern	—.—
5% Bulgaren	99.70
Disconto-Commandit	182.90
Darmstädter Bank	139.40
Schaaffh. Bank	158.—
Deutsche „	236.30
Dresdener „	158.10
Badische „	133.20
Rhein. Kreditbank	143.50
„ Hypoth.-Bank	197.80
Pfälz. Hypoth.-Bank	195.80
Länderbank	110.—
Wiener Bankv.	139.60
Bank Ottoman	130.—
Harpener	209.—
Gelsenkirchener	221.—
Laurahütte	233.—
Bochumer	242.50
Hibernia	—.—
Spinnerei Ettlingen	101.— B

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4% Baden 1901	102.75
3 1/2% „ abgest.	98.—
3 1/2% „ i. Mark	98.10
3 1/2% „ 1892/94	98.30
3 1/2% „ 1900	98.40
3 1/2% „ 1902	—.—
3 1/2% „ 1904	98.60
3% „ 1896	87.80
4% Griechen	73.60
5% Argentinier abg.	—.—
5% Chinesen 1896	101.85
4 1/2% „ 1898	98.10
5% Mexicaner	—.—
5% „ I.—III.	100.80
3% „	—.—
4% Russen v. 1902	75.10
4 1/2% Russ. Anl. 1905	88.35
Türkenlose	147.—
Türken 1903	95.25
Pfälz. Hyp.-Bank	—.—
Oberrhein. Bank	—.—
Comm.-Disconto-Bank	120.20
Berliner Bank	—.—
Bad. Zuckerfabrik	109.50
Gritzner	221.50
Karlsr. Maschinenfabr.	222.—
Edison	215.50
Schuckert	128.95
Nordd. Lloyd	124.90
Packetfahrt	159.—
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	102.—
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907	100.70
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr.	95.60
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882 unkündbar bis 1904	95.50
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	97.—

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	210.40
Disconto-Commandit	182.90
Deutsche Bank	236.30
Dresdener Bank	158.10
Staatsbahn	144.80
Lombarden	34.70

Tendenz: still.

Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	99.70 bzG
3 1/2% „	—.—
3% „	87.80
3 1/2% Preuss. Consols	99.70 bzG
3% „ „	87.80
4% Baden	102.80
3 1/2% Baden abg.	98.20 bzG
3 1/2% bad. Anleihe 1904	98.60
Kreditactien	210.60
Disconto-Commandit	182.70
Dresdener Bank	157.70
Nationalbank	127.10
Berliner Bank	—.—
Comm.-Disconto-Bank	121.—
Staatsbahn	144.50
Bochumer	241.50
Dortmunder C	85.30
Laurahütte	232.60
Gelsenkirchener	220.70
Harpener	209.—
Hibernia	—.—
Hörder Bergw.-Actien	198.10
Dynamit	170.50
Canada	158.50
Allg. Elektr.-Gesellsch.	215.50
Südd. Immob.-Act.-G.	118.40
Schuckert	128.50
Westeregeln	227.60
Köln-Rottweil	266.90
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	290.20
Gritzner	221.—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	98.—
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	98.25
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	97.25
4 1/2% Russ. Anl. 1905	88.90
4 1/2% Japaner	95.25
Privatdiscont	3 1/2%

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	210.—
Berliner Handelsges.	169.10
Deutsche Bank	236.20
Disconto-Commandit	182.70
Dresdener Bank	157.60
Baltimore u. Ohioshares	114.90
Bochumer	241.50
Dortmunder C	85.20
Laurahütte	232.60
Gelsenkirchener	220.70
Harpener	209.—
Hibernia	—.—

Tendenz: lustlos.

Paris (Schluss).

3% Rente	96.92
4% Italiener	102.45
3% Portugiesen Ser. I	70.20
4% Serben	88.10
4% Spanier	95.60
4% Türken (unifiz.)	96.05
Türkenlose	147.—
Banque Ottomane	650.—
Banque Paris	1525.—
Rio Tinto flau	1637.—
Randmines	141.—
Debeers	435.—
Robinson	201.—
Eastrand	92.—
Goldfields	81.—

Tendenz: träge.

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	210.10
Disconto-Commandit	182.80
Dresdener Bank	157.75
Deutsche Bank	236.—
Staatsbahn	144.60
Lombarden	34.60
Bochumer	241.50
Gelsenkirchener	220.75
Harpener	209.—
Laurahütte	232.75
Hibernia	—.—
Italiener	—.—
Portugiesen	—.—
Mexicaner	—.—

Tendenz: still.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Frachtbriefe und Deklarationen — sämtliche Sorten —
für den **Inneren** und **Internationalen Verkehr** (exkl. Rußland), sowie für den **Levanteverkehr**
mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eindrucke, liefert
Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Abb. 1

Abb. 2

Abb. 3

Abb. 4

Für unsere Frauen.

(Modeplauderei von Meta v. Dallgow.) (Nachdruck verboten).

In den heißen Tagen bildet die weiße Bluse gewissermaßen die Uniform für Alt und Jung. Sie ist bald aus grobem naturfarbenem oder aus feinem Taschentuchleinen, bald aus stumpfem oder mercierisiertem Batist, aus indischem Mull, aus punktiertem Waschtüll, aus Baumwollenvoile oder aus Seide. Aeltere Damen wählen die dichteren, die Jugend die durchscheinenden Stoffe; zu den letzteren gehört auch die Japonseide. Während alle durchscheinenden, einschließlich der hochmodernen Spitzengewebe, futterlos verarbeitet werden, gibt man Taffet und Louisine, die beide die glänzende Liberty-Seide etwas in den Hintergrund gedrängt haben, sobald sie nicht die einfache Oberhemdenform erhalten, feste Grundform und nicht selten einen aufgesetzten Faltengürtel vom gleichen Stoff.

Abb. 1 veranschaulicht eine Vorlage aus kräftigen Leinen in Hemdblusenform mit Stickereiverzierung, welche sich ebenso in gutem Taffet ausführen läßt. Die Madeirastickerei auf Vorderteilen, Stehkragen und unteren Aermelteilen kann, nach neuestem Modegebote, mit Dickstickerei untermischt werden, indem sämtliche Sternfiguren so ausgeführt werden. Handstickerei ist ja natürlich immer am schönsten, gute Maschinenarbeit gilt aber als gleichwertig. In Leinen findet man vorgestickte Blusen in den verschiedensten Mustern.

Uebrigens möchten wir zu der eingangs betonten weißen Bluse noch bemerken, daß sie allerdings das Gesamtmodebild beherrscht, weil sie eben auch den älteren Damen gestattet ist, während die hellfarbigen Seiden und Batiste, der Jugend gehören, doch lassen sich unsere unter 1—3 gegebenen Vorlagen ebensogut weiß als farbig ausführen. Im Gegensatz zum Vorjahre werden Stickereiverzierungen auf farbigem Grund nicht in übereinstimmenden Farbenton, sondern weiß gearbeitet.

Abb. 2 gilt einer futterlos aus rosa Japon-Seide mit Rückenschluß hergerichteten Vorlage. Der tiefe, eckige Passenteil ist aus weißem Muschentüll gewonnen und mit durchbrochen in Zackenform eingefügten Valenciennes-Einsätzen geziert. Den Ansatz an die in ersichtlicher Weise in zackig abgestufte Fältchen abgenähten Vorder- und Rückenteile decken eingesetzte Spitzen-Carreaux (Spachtel-Spitze) und große Rosenformen in Weißstickerei (plumetis), welche aus ihrem Grundstoff herausgeschnitten und appliziert wurden. Zackenlinien aus Einsatz mustern Vorder- und Rückenteile und ebenso die Aermelpuffe unterhalb der Fältchenverzierung. Der untere glatte Aermelansatz, der beliebig auch fortfallen kann, besteht aus Einsatz und gleichbreiten Stoffstreifen, der Stehkragen aus Muschentüll und Einsatz.

Neben der Oberhemdbluse ist die unter Abb. 2 gegebene Form typisch und zur Herstellung in all den oben genannten weichen Stoffen geeignet. Man erhält die letzteren vielfach bereits in verschiedene Säumchen abgenäht, oft noch mit feinem Durchbruch verziert, ebenso die Weißstickerei-Figuren fix und fertig, so daß eine derartige Verzierung nicht zu große Arbeit verursacht. Zur müheloseren Selbstanfertigung empfehlen sich die schönen Stickereistoffe, welche mit reichem durchgehenden Muster und mit bescheidenerem Plein, im Handel vorrätig sind. Dahin gehören auch weiße und gelblich gefärbte Batiste mit kleinen Carreaux-Figuren in Retuella, in Filetantique und in Irischer Guipure, die von überaus eleganter Wirkung sind.

Abb. 3 veranschaulicht eine aus weißer Louisine-Seide auf festem Futter hergestellte Form. Die durchscheinende Passe und der Stehkragen sind ganz aus Valenciennes-Einsätzen zusammengefügt, deren Verbindung allerschmalstes Zierbändchen deckt, die aber beliebig auch durch überwendliche Naht aneinandergefügt werden können. Bequemer schneidet man die Passe aus Valenciennes-Stoff. Die Seide ist vorn und hinten gleichmäßig querüber dreimal über feiner Schnur eingereiht. Ebenso wiederholt sich auch rückwärts die Verzierung mit Spachtelblumen, welche, halb über die Passe greifend, deren Ansatz an die Seide decken. Die halblangen Aermel, an eleganten Blusen mehr denn die langen wiederkehrend, schließt ein aus Einsatz, einem gereihten Stoffstreifen und gekraustem Spitzenaufsatz zusammengestellte Manschette ab. Der rückwärts geschlossene Gürtel ist auf fester mit Fischbein gesteifter Grundform aus der ebenfalls über Schnur eingereihten Louisine gefertigt. Die Vorlage eignet sich auch, durch einen übereinstimmenden, oben krausgereihten Glockenrock ergänzt, zum vollständigen Kleide aus Batist, Wollen- oder Baumwollen-Voile. In diesem Falle würde nur der Gürtel aus gleichfarbiger oder harmonierender Seide zu wählen sein.

Zu der Gürtelfrage möchten wir hier noch einschieben, daß der mit der Bluse im Farbenton übereinstimmende Gürtel für die Figur stets vorteilhafter ist als der abstechende, weil er scheinbar die Taillenlinie verlängert und demgemäß schlanker erscheinen läßt. Für gut gewachsene Erscheinungen tut der elegant ausgearbeitete Miederrock mit angeschnittenem Gurt (siehe Abb. 4) die gleichen Dienste. Als Neuheit ist ein selbständiger, in den verschiedensten Farben vorrätiger Miedergurt zu nennen, welcher vorn und hinten über schmaler schnebbiger Pappform gearbeitet ist, während die verbindenden Seitenteile ganz futterlos bleiben und nur einige male kraus eingereiht werden. Der Schluß geschieht seitwärts links unter deckenden Stoffköpfchen, die sich rechts, der Gleichmäßigkeit wegen, wiederholen müssen. Ueber die Pappteile ist der Stoff — gewöhnlich Atlas oder Taffet — entweder glatt oder in schräg laufenden, oft auch in der Mitte gekreuzten Falten gespannt. Für die Jugend werden diese Gürtel in Rosa und Blau, aber auch fein bunt geblümten Batist und Musseline gearbeitet, wodurch sie sehr zart und duftig wirken.

Als höchste Eleganz präsentiert sich, wie bereits früher berührt, die Bluse aus irischer Guipure. Seitdem die Maschine auch sie in größter Vollkommenheit imitiert, vermögen selbst weniger Bemittelte sich ihrer zu erfreuen. Die jüngste Modelaune mischt auch dieses schöne Gewebe mit anderen Spitzenarten, um an den Kontrasten die reizvollsten Wirkungen zu erproben. Unsere Vorlage zu Abb. 4 zeigt die Zusammenstellung mit Valenciennes-Einsätzen, für Passe, Stehkragen und Aermelmanschetten. Zwischen Passe und Blusenteile schieben sich Vierecke aus Weißstickerei auf feinstem Leinenbatist, die leicht gekrauste Valenciennes-Spitze umrandet; letztere schließt auch die Aermelmanschette ab.

Das gleiche Arrangement läßt umgekehrte Anordnung zu, indem man Blusenteile und Aermel aus Valenciennes-Stoff, die Passe und Manschetten aus irischen Einsätzen, die man ebenso, wie dazu passenden Spitzen erhalten kann, herstellt. Es gibt neuerdings eine sehr grobe Art der Valenciennes-Stoffe, welche sich hierzu ganz besonders eignet; dieselben werden auch mit alten Weiß- oder Buntstickereien für die Passe zusammengestellt oder durchweg im leichten Plattstich mit farbiger Seite ausgenäht.

Hübsch wirkt ebenfalls der Wechsel von Valenciennes- und irischen Einsätzen. So sahen wir eine aus weißem Taffet gefertigte Bluse, an welcher Schulterstücke aus Valenciennes gebildet waren, denen sich abwechselnd ein irischer und ein Valenciennes-Einsatz anschlossen die sich, in scharfer Spitze abgenäht, zugleich je neben dem vorderen Schluß fortsetzten. Ueber den letzteren legten sich, je als Köpfchen dem Randeinsatz angefügt, schmale gekräuselte Valenciennes-Spitzchen. Die beiden Einsatzarten und die Spitzen als äußere Begrenzung, ergeben Stehkragen und Manschetten an den halblangen Puffärmeln. Soweit der Stoff der Vorderteile neben dieser reichen Garnitur sichtbar wurde, erschien er handbreit in schmale Säumchen abgenäht.

Ein raffinierter Geschmack trägt die weißgehaltenen Spitzenblusen über farbigen seidenen Unterblusen, welche ihrerseits, wenn auch in bescheidener Weise, mit Stickerei- und Valenciennes-Einsetzen „eingelegt" sind.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.